

Statistische Monatsberichte

der Stadt Nürnberg.

Herausgegeben vom Statistischen Amt.

№ 7

Juli 1927.

№ 7

I. Statistische Uebersicht für Juli 1927.

(Die in Klammern beigelegten Zahlen beziehen sich auf den Vormonat.)

Am 1. Juli ds. Jrs. betrug die fortgeschriebene Bevölkerungszahl der Stadt Nürnberg 400 291, am letzten 400 703. Im Berichtsmonat wurden 330 (Vormonat 365) Ehen geschlossen. Geboren wurden 464 (492) Kinder, darunter 95 (105) uneheliche, 11 (9) totgeborene. Gestorben sind 277 (292) Personen, darunter 28 (34) Kinder unter 1 Jahr. Die häufigste Todesursache lautete in 49 Fällen auf Krankheiten der Kreislauforgane. Von den gestorbenen Säuglingen waren unehelicher Geburt 9 (8), gestillt wurden während der ganzen Lebensdauer 7 (10). Auf 100 Lebendgeborene trafen 6,18 (7,04) Säuglingssterbefälle. Den städt. Mutterberatungsstellen wurden 2233 (1966) Säuglinge, darunter 741 (568) uneheliche, vorgestellt. Die Kleinkinderfürsorge wurde für 3254 (3286) Kinder, darunter 876 (879) uneheliche, in Anspruch genommen. An übertragbaren Krankheiten wurden durch die hiesigen Ärzte 818 (862) Personen als neu erkrankt gemeldet. Der größte Zugang fiel auf Masern mit 255 Fällen. Im städt. Krankenhaus betrug der Krankenstand am Schlusse des Monats 991 (1023) Personen. Die Tätigkeit der Fürsorgestelle für Lungenkranke erstreckte sich auf 1136 (1142) Personen. In der Abg. Heilstätte Engelthal betrug der Krankenstand bei Beginn des Monats 91 (91) Personen. Bei der Trinkerfürsorgestelle wurden 33 (42) Personen zur Betreuung angemeldet, darunter — (—) weibliche; wegen Trunkenheit wurden durch die Polizei 107 (121) Personen festgenommen. Die Fürsorgeschwester im Krankenhaus hat 123 (149) Pflöge betreut; insgesamt wurde sie in 210 (254) Fällen in Anspruch genommen. Auf den Nürnberger Friedhöfen wurden 236 (260) Beerdigungen vorgenommen (ohne die Verstorbenen in den Vororten Röhrenbach, Eibach, Reichelsdorf, Mühlhof, Krottenbach, Lohe, Almoshof, Schneppentuth und Buch), außerdem fanden 41 (30) Feuerbestattungen statt. Die Besucherzahl des städt. Volksbades betrug 84 344 (90 454) Personen, darunter 35 443 (37 381) weibliche. In den städt. Brausebädern wurden insgesamt 40 283 (38 401) Bäder genommen. Die Schulgesundungsamt erledigte 316 (255) Fälle. Bei der Hauptpolizei wurden im Berichtsmonat 810 (735) Baugesuche eingereicht und 347 (298) genehmigt. Im Stadtgebiet waren 9 (15) Brände zu verzeichnen, darunter 1 (1) Großfeuer. Die städt. Wasserversorgung gab insgesamt 1 978 789 (1 884 469) Kubikmeter Wasser ab. Das städt. Gaswerk hat im Berichtsmonat 3 941 490 (3 843 840) cbm Gas erzeugt. Der Gasverbrauch betrug 3 894 490 (3 860 840) cbm. Das Elektrizitätswerk hat vom Großkraftwerk Franken im Monat Juni ds. Jrs. an Strom 2 428 998 (2 433 705) Kw.-Std. bezogen und an seine Abnehmer verteilt. Die Straßenbahn beförderte im Berichtsmonat 4 237 834 (4 119 277) Personen, ohne die Abonnenten; vereinnahmt wurden 995 984,60 (949 208,89) Mk., einschließlich Verkehrssteuer. Im Schlachthof wurden 2301 (2515) Rindvieh, 4722 (3897) Kälber, 1696 (1481) Schafe, 12 (14) Ziegen, 13 582 (13 301) Schweine, darunter 101 (33) Spanferkel und 28 (22) Pferde geschlachtet. Zur Milchversorgung standen 3 954 140 (3 993 871) Liter Milch zur Verfügung. In der Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genussmittel wurden 629 (566) Proben untersucht und dabei 90 (86) Beanstandungen erhoben. Gewerbe-Anmeldungen erfolgten 489 (495), Gewerbe-Abmeldungen 319 (294). Als Reichsindex für die Lebenshaltung (mit einer Basis von 100 im Jahr 1913/14)

wurde für Juli ds. Jrs. 150,0 (147,7) festgestellt; als Großhandelsindex 137,6 (137,9). Bei den Erwerbslosenfürsorgestellten wurden 4411 Gesuche neu aufgenommen gegen 4194 im Vormonat. Am Schlusse ds. Mts. waren 6984 (7849) männliche und 3074 (3474) weibliche, zusammen 10 058 (11 323) Erwerbslose gemeldet. An Unterstützungen wurden 637 503,53 (632 445,98) Mk. ausbezahlt. Außerdem wurden für Krankenversicherungsbeiträge, Fahrten und Umzugskosten 76 991,36 (80 922,17) Mk. geleistet. Im städt. Arbeitsamt lagen 6412 (6208) Angebote von Arbeitgebern und 25 448 (26 796) Gesuche von Arbeitnehmern vor; Vermittlungen fanden 5605 (5489) statt. Bei der städt. Sparkasse wurden im Spar- und Depositenverkehr 2 364 804,84 (1 841 152,16) Mk. eingelegt und 1 256 092,29 (1 158 594,79) Mk. abgehoben; mehr eingelegt wurden 1 108 712,55 (682 557,37) Mk. Im Scheck- und Kontokorrentverkehr betragen die Einzahlungen und Zuweisungen 24 620 371,37 (21 706 582,62) Mk., die Abhebungen und Ueberweisungen 26 109 946,63 (22 780 588,37) Mk. Mehrabgang 1 489 575,26 (Vormonat: Mehrabgang: 1 074 005,75) Mk. Das Gesamtguthaben am Monatschlusse betrug 36 402 472,97 (37 362 822,50) Mk. Bei der städt. Leihanstalt war der Stand der Vorkasse am Ende des Monats 549 617 (551 062) Mk.; der Stand der Pfänder 35 259 (36 297). Durch das städt. Wohlfahrtsamt wurde im Juli ds. Jrs. 313 900,62 (336 264,08) Mk. laufende und 19 038,27 (16 420,31) Mk. einmalige Unterstützungen, zusammen 332 938,89 (352 684,39) Mk. ausbezahlt. An Darlehen und Vorkassen wurden 19 994,24 (19 418,29) Mk. gewährt. Die Amtsvormundschaft hatte am Schlusse des Monats einen Stand von 5576 (5514) Mindereln. Die Rechtsauskunftsstelle wurde in 933 (1003) Fällen in Anspruch genommen. Die unter der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes stehenden Krankenkassen hatten am 1. Juli 1927 einen Gesamtmitgliederstand von 157 870 (155 231) auschl. der Erwerbslosen aufzuweisen, darunter 69 034 (68 357) weibliche Mitglieder; versicherungspflichtig waren 82 358 (80 415) männliche und 60 765 (60 785) weibliche, zusammen 143 123 (141 200) Mitglieder, darunter insgesamt 5657 (5260) erwerbsunfähige Kranke. Invalidentrenten wurden neu bewilligt an 186 (262) Personen, Witwen- und Waiwentrenten an 42 (64) Personen und Waiwentrenten an 58 (45) Waisen. Insgesamt wurden 525 816,45 (430 239,06) Mk. als Invalident-, Alters-, Witwen-, Waiwent- und Waiwentrenten ausbezahlt. Betriebsunfälle waren 864 (759) zu verzeichnen; Summe der ausbezahlten Unfallrenten 106 018,14 (104 015,34) Mk. Der Fremdenverkehr zeigte einen Zugang von 30 805 (23 793) Fremden. Den Tiergarten besuchten 74 827 (62 651) Personen. Das Planetarium besuchten im Monat Juli 3005 (3639) Erwachsene und 3278 (6136) Kinder bei insgesamt 78 (82) Vorstellungen. Die Sanitätswache der freiwilligen Sanitätskolonne vom Roten Kreuz erledigte 1328 (1239) Fälle. Die Desinfektionsanstalt wurde in 415 (415) Fällen in Anspruch genommen. Grubenentleerungen erfolgten 1394 (1469) mit 6695 (6964) Kubikmeter Inhalt. Die Polizeipflegerin behandelte 1180 (1196) Pflöge, darunter 155 (183) Neuzugänge. Im städt. Wöchnerinnenheim wurden 133 (147) Kinder geboren und zwar 68 (79) Knaben und 65 (68) Mädchen; neu aufgenommen wurden 129 (144) Wöchnerinnen. Der durchschnittliche Pegelstand der Pegnitz betrug an der Museumsbrücke 37 (35) Zentimeter.

II. Statistische Einzelna chweisungen.

1. Bevölkerungsbewegung im allgemeinen.

Monat	Ehe- schlie- fungen	Lebend- geborene	Tot- geborene	Gestor- bene	Zuge- zogene Per- sonen	Weg- gezog. Per- sonen
Juli 1927 . . .	330	453	11	277	2240	1909
Juni 1927 . . .	365	483	9	292	2112	2038
Juli 1926 . . .	305	532	22	324	1699	2028

2. Geburten.

Vortrag	Ehelich			Unehelich			Ins- gesamt
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	
Lebendgeborene	188	171	395	51	43	94	453
Totgeborene	5	5	10	1	—	1	11
Juli 1927	193	176	369	52	43	95	464
Juni 1927 . . .	204	183	387	51	54	105	492
Juli 1926 . . .	250	212	462	44	48	92	554

3. Sterbefälle nach Todesursachen und Altersgruppen.

Todesursachen	Zahl d. Sterbe- fälle insgesamt			Darunter Säuglinge bis 1 Jahr		Todesursachen	Zahl d. Sterbe- fälle insgesamt			Darunter Säuglinge bis 1 Jahr	
	m.	w.	zuf.	ehe- liche	unehe- liche		m.	w.	zuf.	ehe- liche	unehe- liche
Angeborene Lebensschwäche u. Bil- dungsfehler im 1. Lebensjahre ¹⁾						Anderer Krankheiten des Nerven- systems ²⁾	4	7	11	2	—
a) im 1. Lebensmonat	11	4	15	9	6	Magen- und Darmkatarrh . . .	3	1	4	3	—
b) nach dem 1. Lebensmonat	—	—	—	—	—	Brechdurchfall . . .	2	1	3	—	1
Alterschwäche (über 60 Jahre)	5	3	8	—	—	Anderer Magen- und Darmkrank- heiten, sowie andere Krankheiten der Verdauungsorgane ⁴⁾	6	7	13	1	—
Kindbettfieber	—	2	2	—	—	Krankheiten der Harn- und Ge- schlechtsorgane	7	4	11	—	—
Anderer Folgen der Geburt	—	—	—	—	—	Krebskrankheit . . .	11	21	32	—	—
Scharlach	—	—	—	—	—	Anderer Neubildungen . . .	2	3	5	—	—
Masern und Röteln	2	4	6	1	—	Selbstmord . . .	7	6	13	—	—
Diphtherie und Croup	—	—	—	—	—	Mord u. Totschlag, sowie Hinrichtg. Berunglückung oder andere gewalt- same Einwirkung	12	3	15	—	—
Keuchhusten	1	—	1	—	—	Zuckerkrankheit . . .	4	1	5	—	—
Epphus	1	—	1	—	—	Anderer benannte Todesursachen .	4	2	6	—	—
Rose (Erysipel)	1	—	1	—	—	Todesursache nicht angegeben und unbekannt	—	1	1	—	—
Anderer Wundinfektionskrankheiten	3	1	4	—	1						
Tuberkulose der Lungen	13	13	26	1	—	Juli 1927 . . .	146	131	277	19	9
Tuberkulose anderer Organe	2	—	2	1	—	Juni 1927 . . .	139	153	292	26	8
Akute allgemeine Milchartuberkulose	—	2	2	—	—	Juli 1926 . . .	148	176	324	27	10
Lungenentzündung (Pneumonie)	7	4	11	—	1						
Influenza	—	1	1	—	—						
Anderer übertragbare Krankheiten ²⁾	1	—	1	1	—						
Krankheiten der Atmungsorgane	3	7	10	—	—						
Krankheiten der Kreislauforgane	22	27	49	—	—						
Gehirnschlag	12	6	18	—	—						

¹⁾ Die relative Säuglingssterblichkeit betrug im Berichtsmonat: 6,18% der Lebendgeborenen, im Vormonat 7,04%, im ent-
sprechenden Monat des Vorjahres 6,95%. ²⁾ Hierunter: Milzbrand —, Ruhr —, venerische Krankheiten 1, Genickstarre —,
Varizellen —, Aktinomykose —, Paratyphus —. ³⁾ Hierunter: Geisteskrankheiten 2. ⁴⁾ Hierunter: Blinddarmentzündung 2.

4. Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten.

Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat				Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat			
	m.	w.	unbet.	zuf.		m.	w.	unbet.	zuf.
Blattern	—	—	—	—	Akuter Gelenkrheumatismus . . .	3	4	—	7
Scharlach	27	33	2	62	Lungenentzündung, croupöse . . .	8	4	—	12
Masern	97	157	1	255	Mumps . . .	34	23	—	57
Röteln	2	3	—	5	Knochenmarkentzündung . . .	1	—	—	1
Rotlauf	6	7	—	13	Kontagiöse { Trachom . . .	—	—	—	—
Croup, Diphtherie	3	3	—	6	Augenerkrankung { Blennorrhoe . . .	—	—	—	—
Kindbettfieber	—	—	—	—	Windpocken . . .	64	65	—	129
Eiterfieber, Blutvergiftung	—	—	—	—	Vikverletzung d. tolnutverd. Tiere	—	—	—	—
Unterleibstypus	3	3	—	6	Fleisch-, Fisch- und Wurstvergiftung,	—	—	—	—
Genickstarre	—	—	—	—	Paratyphus . . .	4	2	—	6
Asiatische Cholera	—	—	—	—	Kehlstuberkulose . . .	—	—	1	1
Brechdurchfall (Cholera nostras)	62	80	—	142	Lungentuberkulose . . .	6	11	—	17
Ruhr	2	2	—	4	Malaria . . .	—	—	—	—
Milzbrand	—	—	—	—	Schlafsuchtkrankheit . . .	—	—	—	—
Influenza	29	26	1	56	Trichinose . . .	—	—	—	—
Keuchhusten	13	21	—	34					
Kinderlähmung, spinale	1	3	—	4	Juli 1927	366	447	5	818
Wechselfieber, interm. Neuralgie	1	—	—	1	Juni 1927 . . .	430	429	3	862
					Juli 1926 . . .	379	372	27	778

5. Krankenstand im städtischen Krankenhaus.

Monat	Krankenstand am Schlusse des Monats		
	männl.	weibl.	zuf.
Juli 1927	424	567	991
Juni 1927	463	560	1023
Juli 1926	471	573	1044

6. Auskunft- und Fürsorgestelle für Lungenkranke.

Monat	Zahl der Kranken				
	Uebergänge aus d. Vor- monat	Neuzün- gänge	davon		
			Männer	Frauen	Kinder
Juli 1927	695	441	167	175	99
Juni 1927	724	418	124	153	141
Juli 1926	834	434	171	174	89

7. Nürnberger Heilstätte Engelthal.

Monat	Krankenstand bei Beginn des Monats	Zugänge aus				Abgänge	Zahl der Ver- pflegungstage	Davon entfallen auf Rechnung der — des —					
		Nürnberg	dem übrigen Mittelfranken	dem sonstigen Bayern	Nichtbayern			Land-Verf.- Anstalt Mittelfranken	Hauptver- sorg.-Amt Würzburg	Reichsbahn	Reichspost	Sonst. Ver- träger, Etti- tungen usw.	Selbstzahler
Juli 1927	91	22	10	—	2	39	2919	293	1994	328	93	106	105
Juni 1927	91	14	7	—	11	32	2647	332	1519	443	104	138	111
Juli 1926	107	15	16	1	10	40	3310	406	1922	440	186	309	47

8. Besuch der städtischen Bäder.

Monat	Besucher										insgesamt
	im Volksbad			in den Brauereibädern			Zusammen			in Fluß- bädern u. i. Dugend- teichbad	
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.		
Juli 1927	48901	35443	84344	25186	15097	40283	74087	50540	124627	38651	163278
Juni 1927	53073	37381	90454	23488	14913	38401	76561	52294	128855	17567	146422
Juli 1926	52444	29369	81813	21039	12443	33482	73483	41812	115295	46619	161914

9. Gebäude- und Wohnungsbestand.

Bestand am	Gebäude mit Wohnungen			Wohnungen			
	Wohngebäude	sonstige Gebäude mit Wohnungen		zusammen	überhaupt	darunter	
		kleinwohnungen mit 1-4 Wohnräumen	Wohnungen mit Gewerkeräumen verbunden				
1. Juli 1927	20635	1083	21718	97846	69948	7557	
1. Juni 1927	20615	1082	21697	97763	69885	7554	
1. Juli 1926	20318	1076	21394	96786	69178	7545	

10. Neu entstandene und beseitigte Gebäude.

Monat	Neubauten						Auf-, An- u. Umbauten			Abbrüche			
	Wohnhäuser		Sonstige größere Gebäude		zu- sam- men	davon durch gemein- nützige Baufällig- keit	an Wohn- häusern	an sonstigen größeren Gebäuden	zu- sam- men	Wohnhäuser		Sonst. größere Gebäude	
	Vorder- gebäude	Rück- gebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen						Vorder- gebäude	Rück- gebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen
Juli 1927	21	—	1	7	29	16	33	13	46	1	—	—	—
Juni 1927	20	1	1	12	34	13	18	20	38	1	—	—	—
Juli 1926	20	1	—	7	28	15	33	16	49	—	—	—	1

11. Neu entstandene Wohnungen.

Monat	Zahl der neu entstandenen Wohnungen															
	mit Wohnräumen ¹⁾								mit heizbaren Räumen ¹⁾						zu- sammen	Davon Wohnungen mit Gewerbe- räumen
	1	2	3	4	5	6	7	8 u. m.	0 und 1	2	3	4	5	6 u. m.		
Juli 1927	—	—	1	17	18	7	2	1	—	30	5	5	4	2	46	1
Juni 1927	—	1	3	62	10	4	1	5	1	5	63	13	—	4	86	3
Juli 1926	—	—	10	17	23	11	1	—	—	17	25	9	5	6	62	—

¹⁾ Die Küche ist als Wohn- bzw. heizbarer Raum mitgezählt.

12. Straßenbahn.

Monat	Geleistete Rechnungskilometer ¹⁾	Beförderte Personen ohne Abonn.	Gesamteinnahmen ohne Einnahme für Gepäckbeförderung
Juli 1927	1 360 502	4 237 834	995 984,60
Juni 1927	1 319 737	4 119 277	949 208,89
Juli 1926	1 273 536	4 129 713	886 638,74

¹⁾ Leistung von 1 Trieb- oder 2 Weimagen auf 1 km, einschl. Kraftw.

13. Tiergartenbesuch.

Monat	Besucher insgesamt	Darunter		
		Aktionäre und Abonnent.	Besucher gegen Tageskarten	
			Erwachsene	Kinder und Schüler
Juli 1927	74 827	20 161	46 729	7 937
Juni 1927	62 651	19 165	37 779	5 707
Juli 1926	56 190	18 793	32 702	4 695

14. Planetarium.

Berichtszeit	Besucher			Vorführungen			
	Erwachsene	Kinder	Zusammen	allgemeine	Sonder-vorführg.	Schüler-vorführg.	Zusammen
Juli 1927	3 005	3 278	6 283	69	—	9	78
Juni 1927	3 639	6 136	9 775	64	2	16	82
Juli 1926	—	—	—	—	—	—	—

15. Fremdenverkehr.

Monat	Beherbergte Fremde					
	in Hotels	in Gasthöfen ein-sacherer Art	in Gasthäu-sen (Schonbrunn-schloß)	in Fremden-pensionen	in Herbergen	ins-gesamt
Juli 1927	20 965	4415	3291	1758	376	30 805
Juni 1927	16 710	3144	2581	911	447	23 793
Juli 1926	18 341	4289	3305	1597	750	28 282

16. Wetter.

Monat	Luft-Temperatur					Luftdruck mittlere in mm	Wasser-dunst-mittlere in %	Niederschlags-höhe in mm
	mittlere °C	höchste		tiefste				
		°C	Mo-nats-tag	°C	Mo-nats-tag			
Juli 1927	18,3	31,6	6.	8,6	2.	732,8	61	86,2
Juni 1927	16,2	32,8	1.	5,8	7.	733,4	58,3	85,4
Juli 1926	18,0	31,7	19.	9,3	28.	733,7	69	164,3

17. Pegelstand der Pegeln.

Monat	Pegelstand (an der Museumsbrücke)			
	höchster		tiefster	
	cm	Mo-nats-tag	cm	Mo-nats-tag
Juli 1927	70	14. VII.	23	27. VII.
Juni 1927	47	5. VI.	22	16. VI.
Juli 1926	84	21. VII.	29	2. VII.

18. Städtisches Arbeitsamt Nürnberg.

Berufsgruppen	Arbeitsgesuche				Offene Stellen				Vermittlungen			
	Neu-meldungen		Gesamt-meldung, einschl. Uebergg.		Neu-meldungen		Gesamt-meldung, einschl. Uebergg.		insgesamt		davon Aushilfen	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tier-zucht und	79	15	220	25	133	64	203	106	62	9	—	3
2. Forstwirtschaft und Fischerei	—	—	—	—	17	—	17	—	17	—	—	—
3. Bergbau, Hütten- u. Salinewesen, Torfgräberei	13	9	41	74	10	9	10	9	9	8	—	—
4. Industrie der Steine und Erden	872	312	4863	1296	716	951	738	981	706	926	—	—
5. Metallverarbeitung	5	—	60	1	—	4	—	4	—	4	—	—
6. Industrie der Maschinen, Instru-mente und Apparate	3	—	17	14	1	19	1	19	1	19	—	—
7. Chemische Industrie und	16	47	72	316	9	41	9	41	9	36	—	—
8. Industrie der forstw. Nebenerzeug-nisse, Leuchtstoffe, Fette, Öle	64	13	270	52	20	—	21	—	20	—	5	—
9. Spinnstoffgewerbe	221	48	1197	505	137	38	142	42	137	34	7	—
10. Papierindustrie	133	7	557	49	44	—	44	—	40	—	32	—
11. Lederindustrie	195	124	689	533	54	13	55	13	53	13	32	1
12. Nahrungsmittel- und Genussmittelgewerbe	37	2	76	20	58	10	58	16	33	8	18	—
13. Bekleidungs-gewerbe	493	—	547	—	395	—	410	—	389	—	—	—
14. Gesundheits- und Körperpflege, Reinigungs-gewerbe	32	21	126	78	36	29	36	29	35	23	—	—
15. Baugewerbe	5	—	20	1	2	—	2	—	2	—	—	—
16. Veredlungs-gewerbe	11	—	53	5	6	1	6	1	4	1	—	—
17. Kunstgewerbliche Berufe	645	315	809	487	629	336	639	388	612	310	529	185
18. Theater, Musik, Schaustellungen	224	93	1196	595	353	86	357	91	344	79	29	—
19. Gast- und Schankwirtschaft	—	743	—	1346	—	669	—	691	—	537	—	402
20. Verlehrs-gewerbe	821	596	2754	2736	852	71	875	75	836	56	146	—
21. Häusliche Dienste	11	—	98	—	3	—	3	—	3	—	—	—
22. Lohnarbeit wechselnder Art	107	101	1966	1097	24	65	31	78	18	57	—	2
23. Maschinisten und Heizer	10	5	216	50	133	16	133	16	133	16	—	—
24. Kaufmännische Angestellte	24	—	385	—	9	—	21	—	5	—	—	—
25. Büroangestellte	12	—	34	1	1	—	1	—	1	—	—	—
26. Techniker aller Art	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
27. Freie Berufe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Juli 1927 insgesamt:	3973	2450	16 266	9182	3642	2422	3812	2600	3649	2136	798	593
Juni 1927:	3636	2597	16 896	9 900	3563	2381	3679	2529	3362	2127	827	636
Juli 1926:	3941	2686	24 055	13 472	1758	1221	1805	1301	1668	1054	485	396

19. Erwerbslosenfürsorge.

Monat	Neu- aufgenom- mene Besuche	Zahl der Erwerbslosen am Schlusse des Monats			Ausbezahlte Unterstüzungen			Außerdem ausbez. für Krankentafelbeiträge, Fahrten und Umzugs- kosten
					f. Männer / f. Frauen		Betrag	
		m.	w.	zuf.	in Fällen	M		
Juli 1927	4411	6 984	3074	10 058 ¹⁾	28 719	12 650	637 503,53	76 991,36
Juni 1927	4194	7 849	3474	11 323 ²⁾	41 375	18 080	632 445,98	80 922,17
Juli 1926	6680	16 448	7260	23 708 ³⁾	81 375	35 717	1 339 989,96	153 097,60

¹⁾ Außerdem wurden 449 Notstandsarbeiter bei Nürnberger Arbeiten und 386 bei auswärtigen Notstandsarbeiten beschäftigt; die Zahl der Notstandsarbeiter, deren Förderung aus der Krisenfürsorge geleistet wird, betrug 976. ²⁾ Außerdem 566 Notstandsarbeiter bei Nürnberger Arbeiten und 237 bei auswärtigen Notstandsarbeiten, sowie 825 Krisennotstandsarbeiter. ³⁾ Hierzu 762 Notstandsarbeiter.

20. Mitgliederstand der der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes unterstellten Krankenkassen.

Datum	Gesamtzahl aller Mitglieder						Hiervon versicherungspflichtige Mitglieder						
	einschließlich der Erwerbslosen			ausschließlich der Erwerbslosen			ausschließlich der Erwerbslosen			darunter			
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	arbeitsunfähige Kranke			Wöchnerinnen
										m.	w.	zuf.	
1. Juli 1927	96 140	74 887	171 027	88 836	69 034	157 870	82 358	60 765	143 123	3182	2475	5657	653
1. Juni 1927	95 721	74 797	170 518	86 874	68 357	155 231	80 415	60 785	141 200	2934	2326	5260	676
1. Juli 1926	91 240	70 278	161 518	76 399	61 974	138 373	70 511	53 621	124 132	2831	2129	4960	672

21. Beerdigungen und Feuerbestattungen.

Monat	Beerdigungen auf den Friedhöfen im Stadtgebiete und zwar						Eingeäscherte Leichen						
	auf dem Westfriedhof	auf dem Südfriedhof	auf den an- deren städt. Friedhöfen ¹⁾	auf den Friedhöfen der evang. Kirchenver- waltungen ²⁾	auf den israelitischen Friedhöfen	zusammen	zuf.	Davon waren					
								aus Nürn- berg	von aus- wärts	Protest.	Kathol.	Sonstige	
Juli 1927	95	81	3	53	4	236	41	34	7	29	6	6	
Juni 1927	80	100	3	71	6	260	30	26	4	23	3	4	
Juli 1926	99	112	4	61	6	282	32	23	9	20	8	4	

¹⁾ In Höfen, Großreuth b. Schw., Ziegelstein und Reichelsdorf.

²⁾ In St. Johannis, St. Rochus, Wöhrd, St. Peter, St. Leonhard, Mägeldorf, St. Jobst und Eibach.

22. Wirtschaftliche Fürsorge.

Monat	Bar-Unterstützungen					Darlehen, Vorschüsse	Einmalig. Unterst. (in bar, Sachleist. Darlehen, Vorsch.)	Zusatz- rentner
	laufende ¹⁾		einmalige					
	für Kleinrentner und ihnen Gleichstehende, Sozialrent- ner, Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene, sowie für allgemeine Fürsorge	für Pfle- ginder	für Kleinrentner und ihnen Gleichstehende, Sozialrent- ner, Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene, sowie für allgemeine Fürsorge	für Wochen- fürsorge	zuf.			
Juli 1927								
Betrag in M.	285 054,39 ²⁾	28 846,23	17 914,64	1123,63	332 938,89	19 994,24	—	185 433,55
Fürsorgenehmer:	8197 ³⁾	989	788	39	10 013	265	2234	6140
Juni 1927								
Betrag in M.	307 971,83	28 292,25	14 714,41	1705,90	352 684,39	19 418,29	—	179 637,90
Fürsorgenehmer:	8156	978	622	45	9801	235	2220	6140

¹⁾ Monatlicher Unterstützungsrichtsatz ab 1. V. 1927:

I = Satz für Alleinstehende, welche nicht im Haushalte unterhaltspflichtiger Angehöriger aufgenommen sind, II = Satz für Alleinstehende, welche im Haushalte unterhaltspflichtiger Angehöriger aufgenommen sind, III = Ehepaare. IV = Kinderfatz.

a) Allgemeine Fürsorge: I = 35 M., II = 28 M., III = 52,50 M., IV = 12 M.;

b) Hierzu erhalten 15% Zuschlag Alleinstehende und Ehepaare ohne Kinder, wenn es sich um Bedürftige handelt, die entweder arbeitsunfähig sind oder das 60. Lebensjahr überschritten und keinerlei Einkommen haben = I = 40 M., III = 60 M.;

c) Gehobene Fürsorge: für Sozialrentner, Kleinrentner und Gleichstehende I = 44 M., II = 35,20 M., III = 66 M., IV = 12 M.

d) Hierzu erhalten 15% Zuschlag Alleinstehende und Ehepaare ohne Kinder wenn es sich um Bedürftige handelt, die entweder arbeitsunfähig sind oder das 60. Lebensjahr überschritten und keinerlei Einkommen haben und Sozialrentner als Ausgleich für die nunmehrige Anrechnung der bisher freigelassenen Rentendrittel = I = 50 M., II = 40 M., III = 75 M., IV = 12 M.

e) Höchstfätze für Empfänger von Vorzugsrenten und Aufwertungsbezug: I = 57,50 M., 35 M. Richtsatz der allgem. Fürsorge plus 22,50 M. Vorzugsrente (Freigrenze); III = 75 M., 52,50 M. Richtsatz der allgem. Fürsorge plus 22,50 M. Vorzugsrente (Freigrenze).

²⁾ Einschließlich der Nachzahlung für Mai.

³⁾ Umfassend 1841 (1906) Kleinrentner und Gleichgestellte, 3253 (3295) Sozialrentner, 136 (123) Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene, 25 (20) Kinderreiche, 26 (26) Pensionisten, 656 (660) Erwerbslose, Ausgesteuerte und Kurzarbeiter, 41 (31) Unwirtschaftliche und 2219 (2086) sonstige Bedürftige.

Ausgefertigt wurden 2738 Arzt- und Heilmittelscheine, 659 Armenrechtszeugnisse und 4915 Mietssteuernachlaßbescheinigungen.

23. Preise für wichtigere Lebensmittel und Bedarfsgegenstände.

Waren	Einheit	Juli 1927	Juni 1927	Juli 1926	Waren	Einheit	Juli 1927	Juni 1927	Juli 1926
I. Brot, Mehl, Teigwaren.					VI. Milch, Butter, Käse, Fett, Eier.				
Weißbrot	2 Stck.	0,08	0,08	0,05	Vollmilch	1 Liter	0,28	0,28-0,28	0,28
Schwarzbrot	2 Pfd.	0,50	0,50	0,44	Tafel-Butter	1 Pfd.	1,70-2,35	1,64-2,25	1,80-2,30
Zwieback	1 "	1,00	1,00	1,00	Land-Butter	1 "	1,40-1,95	1,40-1,80	1,50-1,80
Weizenmehl	1 "	0,21-0,34	0,22-0,34	0,24-0,34	Emmentaler Käse	1 "	1,25-2,25	1,25-2,25	1,60-2,50
Hafermehl	1 "	0,35-0,80	0,35-1,00	0,45-0,80	Limburger Käse	1 "	0,45-1,30	0,45-1,00	0,60-1,00
Haushäckermudeln	1 "	0,40-0,80	0,35-0,80	0,35-0,80	Butterschmalz	1 "	1,80-2,30	1,70-2,40	1,90-2,40
Fadenmudeln	1 "	0,40-0,80	0,35-0,85	0,30-0,80	Schweinefett	1 "	0,78-1,40	0,78-1,30	0,85-1,50
Raffaroni	1 "	0,45-0,80	0,45-0,80	0,45-1,00	Margarine	1 "	0,54-1,20	0,54-1,20	0,68-1,10
II. Hülsenfrüchte, Mühlenfabrikate.					VII. Fleisch.*)				
Griech	1 Pfd.	0,27-0,36	0,27-0,35	0,28-0,36	Rindfleisch	1 Pfd.	0,80-1,40	0,80-1,40	0,75-1,30
Erbsen, gelbe	1 "	0,28-0,60	0,28-0,60	0,22-0,45	" Lende, Filet	1 "	1,50-2,50	1,50-2,50	1,50-2,50
Linjen	1 "	0,28-0,60	0,28-0,60	0,30-0,55	Kalbsteisch	1 "	0,90-1,50	0,90-1,50	0,80-1,30
Bohnen (Kerne)	1 "	0,18-0,28	0,19-0,28	0,16-0,28	Lammsteisch	1 "	0,70-1,30	0,60-1,30	0,60-1,30
Sago	1 "	0,40-0,80	0,40-0,80	0,40-0,70	Schweinesteisch, frisch	1 "	0,80-1,20	0,80-1,20	0,80-1,30
Reis	1 "	0,20-0,60	0,20-0,60	0,18-0,50	" geräuchert, roh	1 "	1,10-1,60	0,90-1,60	1,50-1,80
Kochgerste	1 "	0,24-0,45	0,24-0,35	0,24-0,32	VIII. Wurst- und Dauerwaren.				
Gerstengraupen	1 "	0,24-0,32	0,24-0,32	0,22-0,35	Stadturst	1 Pfd.	0,75-1,75	1,00-1,75	1,00-1,75
Haferflocken	1 "	0,12-0,70	0,12-0,70	0,12-0,65	Schinkenurst	1 "	1,00-1,50	1,00-1,75	1,25-1,75
Grünkern	1 "	0,45-0,70	0,45-0,65	0,35-0,60	Leberurst, Frankfurter	1 "	0,60-1,50	0,60-1,50	0,75-1,50
III. Kaffee, Kakao, Tee, Bier.					IX. Geflügel, Wild.				
Bohnenkaffee, gebrannt	1 Pfd.	2,00-6,00	2,40-6,00	2,40-6,00	Gänse, lebend	1 Stck.	4,00-7,00	5,00-6,50	5,00-8,00
Kornkaffee	1 "	0,28-0,55	0,24-0,60	0,20-0,55	Gänse, lebend od. geschlachtet	1 Pfd.	1,30-1,80	1,80-1,80	1,10-1,80
Gerstentkaffee	1 "	0,22-0,55	0,24-0,50	0,20-0,50	Enten, lebend	1 Stck.	2,00-5,00	4,00-5,00	3,80-6,00
Malzkaffee, im Paket	1 "	0,30-0,50	0,30-0,50	0,30-0,50	" lebend od. geschlachtet	1 Pfd.	1,20-2,00	1,50-2,00	1,20-1,80
" lose	1 "	0,24-0,32	0,24-0,32	0,20-0,30	Hühner, alte, lebend	1 Stck.	2,00-3,50	2,00-4,00	1,20-3,50
Bichorie	1 "	0,32-0,58	0,32-0,58	0,45-0,58	" " leb. od. geschl.	1 Pfd.	1,80-1,80	1,80	1,50-1,80
Kakao	1 "	0,75-3,00	0,75-3,00	0,44-2,70	" junge, lebend	1 Stck.	1,00-1,80	1,00-1,50	-
Haferkakao	1 "	0,80-1,50	0,80-1,50	0,70-1,00	Tauben, junge, lebend	1 "	0,60-1,30	0,60-1,10	0,50-1,00
Tee, schwarzer	1 "	2,80-8,00	2,50-8,00	3,00-10,00	" alte, lebend	1 "	0,80-1,10	0,80-0,80	0,70-1,00
Bier, helles	1 Liter	0,150	0,150	0,144	Rehrücken oder Reule	1 Pfd.	1,60-1,90	1,30-1,80	1,50-1,80
" dunkles	1 "	0,148	0,148	0,144	Reh-Ragout	1 "	0,80-0,80	0,70-1,30	0,80-0,80
IV. Zucker, Honig, Marmelade.					X. Geflügel, Wild.				
Zucker, in Würfeln	1 Pfd.	0,42-0,46	0,42-0,46	0,38-0,44	Hühner, lebend	1 Stck.	2,00-3,50	2,00-4,00	1,20-3,50
" gemahlen	1 "	0,37-0,39	0,37-0,39	0,32-0,35	" " leb. od. geschl.	1 Pfd.	1,80-1,80	1,80	1,50-1,80
Randszucker	1 "	0,80-0,80	0,80-0,80	0,75-0,75	Tauben, junge, lebend	1 "	0,60-1,30	0,60-1,10	0,50-1,00
Bienenhonig	1 "	0,95-1,85	0,95-1,85	1,40-1,60	Rehrücken oder Reule	1 Pfd.	1,60-1,90	1,30-1,80	1,50-1,80
Kunsthonig	1 "	0,42-0,50	0,42-0,50	0,35-0,50	Reh-Ragout	1 "	0,80-0,80	0,70-1,30	0,80-0,80
Marmelade	1 "	0,32-1,40	0,33-1,40	0,36-1,25	Hafengelemer oder Schlegel	1 "	-	-	-
V. Essig, Öl, Gewürze.					XI. Geflügel, Wild.				
Essig, gewöhnlicher	1 Liter	0,15-0,15	0,15-0,140	0,20-0,27	Gänse, lebend	1 Stck.	4,00-7,00	5,00-6,50	5,00-8,00
" doppelter	1 "	0,30-0,70	0,30-0,70	0,30-0,50	Gänse, lebend od. geschlachtet	1 Pfd.	1,30-1,80	1,80-1,80	1,10-1,80
Weinessig	1 "	0,30-0,80	0,45-0,80	0,45-0,70	Enten, lebend	1 Stck.	2,00-5,00	4,00-5,00	3,80-6,00
Salatöl	1 "	1,10-2,00	1,10-2,00	1,20-2,00	" lebend od. geschlachtet	1 Pfd.	1,20-2,00	1,50-2,00	1,20-1,80
Kochsalz	1 Pfd.	0,06-0,10	0,06-0,10	0,07-0,10	Hühner, alte, lebend	1 Stck.	2,00-3,50	2,00-4,00	1,20-3,50
Kümmel	1 "	0,60-1,25	0,60-1,20	0,75-1,20	" " leb. od. geschl.	1 Pfd.	1,80-1,80	1,80	1,50-1,80
Majoran, I. Qualität	1 "	1,20-3,00	0,80-3,00	3,00-4,00	" junge, lebend	1 Stck.	1,00-1,80	1,00-1,50	-
Nelken, ungestoßen	1 "	2,00-6,00	1,80-6,00	3,00-4,00	Tauben, junge, lebend	1 "	0,60-1,30	0,60-1,10	0,50-1,00
Pfeffer, schwarz, gestoßen	1 "	2,30-3,00	2,10-3,00	2,40-3,50	" alte, lebend	1 "	0,80-1,10	0,80-0,80	0,70-1,00
Tafelsenf	1 "	0,38-0,70	0,40-0,70	0,35-0,60	Rehrücken oder Reule	1 Pfd.	1,60-1,90	1,30-1,80	1,50-1,80
Zimmt, ganz	1 "	2,40-6,00	2,50-5,50	1,80-5,00	Reh-Ragout	1 "	0,80-0,80	0,70-1,30	0,80-0,80
" gestoßener	1 "	1,80-6,00	1,80-5,00	2,10-5,00	Hafengelemer oder Schlegel	1 "	-	-	-

*) Die in Klammern beigefetzten Zahlen bedeuten den meistbezahlten Badenfleischpreis.

Nach: Preise für wichtigere Lebensmittel und Bedarfsgegenstände.

Waren	Einheit	Juli 1927	Juni 1927	Juli 1926	Waren	Einheit	Juli 1927	Juni 1927	Juli 1926
		M	M	M			M	M	M
X. Fische, Fischmarinaden.					XIII. Reinigungsmittel.				
Karpfen	1 Pfd.	1,50	1,60-1,70	—	Buchenholz, gespalten	1 Str.	3,45-3,50	3,50	3,40-3,60
Hechte	1 "	1,50	1,50	—	Föhrenholz, "	1 "	3,45-3,50	3,50	3,40-3,60
Stokfisch	1 "	—	—	—	Bündelholz	1 Bund	0,35-0,45	0,40-0,45	0,40-0,50
Schellfisch	1 "	—	—	—	Elektr. Strom z. Beleucht.	1 Kwst.	0,40	0,40	0,40
Schellfisch	1 "	0,35-0,60	0,40-0,50	0,40-0,50	Strompreis für 1 Stunde	(25 kerz. Normallampe)	0,01	0,01	0,01
Bismarckheringe	1 Stck.	0,10-0,15	0,10-0,16	0,10-0,20	Leuchtgas	1 cbm	0,16	0,16	0,16
Rollmops	1 "	0,12-0,20	0,10-0,20	0,12-0,15	Kochgas	1 "	0,16	0,16	0,16
Salzheringe	1 "	0,08-0,12	0,05-0,12	0,07-0,12	Petroleum	1 Liter	0,34-0,36	0,32-0,36	0,34-0,36
Bratheringe	1 "	0,15-0,20	0,15-0,20	0,15-0,30	Brennspiritus	1 "	0,45	0,45	0,45
Geräucherter Lachsheringe	1 "	0,20-0,25	0,20-0,25	0,20-0,25	Bündelholz	1 Paket	0,25-0,40	0,25-0,40	0,18-0,25
Kiefer Bücklinge	1 Pfd.	0,80-0,70	0,80-0,70	0,80-0,70	Kerzen	1 kg	0,90-2,50	0,90-1,80	0,90-2,50
Geräucherter Schellfisch	1 "	0,50-0,65	0,50-0,60	0,50-0,60					
XI. Kartoffel, Gemüse, Obst, Dörrobst.					XIV. Schuhe, Schuhreparaturen.				
Kartoffeln	1 Pfd.	0,08-0,22	0,08-0,25	0,08-0,15	Kernseife, gelb	1 Pfd.	0,38-0,70	0,38-0,63	0,43-0,60
Blaukraut	1 Stck.	0,20-0,60	—	0,20-0,50	Schmierseife	1 "	0,40-0,50	0,40-0,60	0,50-0,60
Weißkraut	1 Pfd.	0,15-0,50	—	0,10-0,30	Fließsoda	1 "	0,12-0,30	0,15-0,30	0,15-0,30
Sauerkraut	1 "	0,12-0,15	0,12-0,15	—	Kristallsoda	1 "	0,07-0,10	0,07-0,10	0,08-0,15
Wirsing	1 "	0,10-0,35	0,10-0,25	0,08-0,30	XV. Kleidung.				
Kohlrabi	1 Dhd.	0,15-0,60	0,30-0,70	0,15-0,35	Herrenschuhe, Bog calf	1 Paar	14,50-24,00	14,50-24,00	15,00-25,00
Spinat	1 Pfd.	0,15-0,20	0,05-0,15	0,10-0,15	Damenschuhe, "	1 "	11,00-21,00	11,00-21,00	12,00-25,00
Schwarzwurzeln	1 "	—	—	—	Kinderschuhe, "	1 "	7,50-11,50	7,50-11,50	8,00-11,50
Rote Rüben	1 "	0,10-0,15	—	0,08-0,10	Sohlen und Flecken von				
Gelbe Rüben	1 "	0,02 1/2-0,15	0,03-0,25	0,10-0,15	Herrenschuhen	1 "	5,50-6,20	5,50-6,20	5,85-7,00
Blumenkohl	1 Stck.	0,04-1,00	0,50-1,20	0,10-0,80	Damenschuhen	1 "	4,85-5,20	4,85-5,20	4,65-5,70
Bohnen, grüne	1 Pfd.	0,20-0,80	0,35-0,75	0,15-0,50	Knaben- und Mädchensch.	1 "	3,50-4,80	3,50-4,80	3,50-5,20
Meerrettich	1 "	—	0,30-0,60	0,70-0,80	Kinderschuh	1 "	3,00-3,80	3,00-3,80	3,00-4,30
Sellerie	1 "	0,05-0,20	—	—	XVI. Hüte, Schirme.				
Petersilie	1 Pfd.	—	0,15-0,40	—	Herrenhut (Tuchfilz)	1 Stck.	1,00-2,00	1,00-2,00	1,00-4,00
Kopfsalat	1 Stck.	0,02-0,10	0,02-0,12	0,02-0,05	" (Wollfilz)	1 "	2,50-12,00	2,50-12,00	2,50-12,00
Endivien	1 "	0,15-0,80	—	0,12-0,20	" (Haarfilz)	1 "	5,00-22,00	5,00-22,00	5,00-22,00
Kettiche	1 "	0,02-0,10	0,02 1/2-0,15	0,02-0,10	Herrenschirm (Baumwolle)	1 "	4,00-7,50	4,00-7,50	4,50-9,50
Zwiebeln	1 Pfd.	0,10-0,20	0,18-0,20	0,15-0,22	" (Halbleide)	1 "	5,80-12,00	5,80-12,00	7,50-16,50
Apfel	1 "	0,40-1,00	0,60-1,00	0,20-1,00	XVII. Wäsche.				
Birnen	1 "	0,25-0,60	0,15-0,70	0,15-0,70	Herrenhemd, weiß	1 Stck.	2,40-10,00	2,40-9,50	3,75-12,00
Pflaumen	1 "	0,45-0,70	0,70-0,90	0,15-0,80	" Halbwolle	1 "	2,25-7,00	2,25-7,50	1,90-8,00
Zwetschgen	1 "	0,50	—	0,10-0,40	" Baumwolle	1 "	2,10-6,00	2,10-5,00	2,20-7,00
Orangen	1 "	0,60	0,35-0,80	0,20-0,50	Herren-Unterhose, Halb	1 "	1,95-8,50	1,95-8,00	1,90-10,00
Zitronen	1 Stck.	0,05-0,10	0,05-0,10	0,05-0,10	" Baumw.	1 "	1,80-8,00	1,80-7,00	1,70-8,00
Walnüsse	1 Pfd.	0,25-0,30	0,70	—	Damenhemd, weiß	1 "	1,20-4,50	1,20-4,50	1,25-4,00
Apfel, geb. od. getrockn.	1 "	0,70-1,00	0,65-1,10	0,80-1,20	Kindershemd, "	1 "	0,85-2,40	0,85-2,25	1,40-2,00
Birnen, " " "	1 "	0,75-1,50	0,70-1,70	0,80-1,70	Herrensocken, Ganzwolle	1 Paar	1,80-3,80	1,80-3,80	1,50-5,00
Zwetschgen, " " "	1 "	0,80-0,90	0,25-0,90	0,38-0,70	" Baumw.	1 "	0,35-2,00	0,35-2,00	0,40-3,50
Pflaumen, " " "	1 "	0,30-0,80	0,30-0,90	0,40-0,85	Damenstrümpfe, Ganzwolle	1 "	2,00-6,00	2,00-6,00	2,00-7,50
Mischobst, " " "	1 "	0,60-1,00	0,60-1,00	0,75-1,10	" Baumwolle	1 "	0,45-2,90	0,45-3,00	0,40-5,00
Steinpilze	1 "	0,40-1,00	0,70-1,00	0,80-0,80	Herren-Stehtragen	1 Stck.	0,50-1,10	0,50-1,10	0,80-1,25
Tierschwämme	1 "	0,15-0,40	0,35-0,45	0,12-0,45	Herren-Vorhemd (Chemis.)	1 "	0,80-1,10	0,80-1,10	0,70-1,60
					Manchetten	1 Paar	1,00-1,80	0,75-1,80	0,90-1,50
					Taschentuch, weiß	1 Stck.	0,18-1,00	0,18-0,50	0,20-1,80
					Handtuch	1 "	0,45-2,20	0,45-2,20	0,70-2,20
					Handschuhe	1 Paar	0,70-4,00	0,70-4,00	0,80-6,80
XII. Brenn- u. Leuchtstoffe.									
(Für Kohlen und Holz Lieferung frei ins Haus.)									
Steinkohlen, Sächs. Würfel	1 Str.	2,70	2,80	2,50-2,70					
" " Knödel	1 "	2,70	2,80	2,70					
Deutscher Anthrazit,									
Würfel und Kluft II	1 "	3,90	3,80	3,85-3,85					
Braunkohlen, Bruch Dfegg.	1 "	—	—	—					
" " Brüger Glanzv.	1 "	—	—	—					
Kuhrer Steinkohlenbricket	1 "	—	—	2,70					
Deutsche Braunkohlenbricket	1 "	1,70	1,85	1,80-2,00					
Kuhrer Koks-Stücke	1 "	2,85	2,40	2,75-2,75					
Gaswerkstoks, großstückig	1 "	2,45	—	—					
" " kleinstückig	1 "	2,45	2,10	—					

24. Mindestkosten der Lebenshaltung.

Monat	Art der Ausgaben	Durchschnittliche Tagesmindestausgaben ¹⁾ zur Lebenshaltung einer				
		5= köpfigen Familie	4= köpfigen Familie	3= köpfigen Familie	2= köpfigen Familie	allein- stehenden Person ²⁾
in Reichsmark						
Juli 1927	Lebensmittel	4,44 (3,72)	3,81 (3,09)	2,93 (2,45)	2,33 (1,85)	2,20 (1,84)
	Wohnung	1,12	0,72	0,72	0,72	0,85
	Heizung und Beleuchtung	0,50	0,40	0,33	0,27	0,10
	Wäsche, Kleidung, Schuhe	0,92	0,83	0,74	0,65	0,64
	Steuern, Sonstiges	1,09	0,96	0,83	0,68	0,58
	Zusammen	8,07 (7,35)	6,72 (6,00)	5,55 (5,07)	4,65 (4,17)	4,37 (4,01)
Juni 1927	Lebensmittel	4,48 (3,76)	3,83 (3,11)	2,95 (2,47)	2,35 (1,87)	2,22 (1,86)
	Wohnung	1,12	0,72	0,72	0,72	0,85
	Heizung und Beleuchtung ³⁾	0,47	0,39	0,32	0,26	0,09
	Wäsche, Kleidung, Schuhe	0,92	0,83	0,74	0,65	0,64
	Steuern, Sonstiges	0,99	0,86	0,76	0,61	0,50
	Zusammen ³⁾	7,98 (7,26)	6,63 (5,91)	5,49 (5,00)	4,59 (4,11)	4,30 (3,94)
Januar 1914	Zusammen	4,69	3,96	3,48	3,00	2,81

- 1) Einschließlich Bier; bei den in Klammern beigeetzten Zahlen sind die Kosten für Bier abgezogen.
 2) Möbliert wohnend und nicht selbst wirtschaftend.
 3) Gegen die Veröffentlichung im Junibericht berichtigt.

25. Indexziffern (Basis 1913/14=100).

Monat	Reichs- index	Nürnberger Index	Großhandelsindex				
			insgesamt	für Agrar- stoffe	für Kolonial- waren	für industrielle Rohstoffe und Halbwaren	für industrielle Fertigwaren
Juli 1927	150,0	142,0	137,6	137,5	129,8	132,2	147,1
Juni 1927	147,7	137,5	137,9	139,9	127,8	131,6	146,0
Juli 1926	142,4	136,4	133,1				

26. Die tarifmäßigen Stundenlöhne (Spitzenlöhne) verschiedener Berufe in Nürnberg.

Berufe	1. Juli 1927	1. Apr. 1927	1. Juli 1926	Berufe	1. Juli 1927	1. Apr. 1927	1. Juli 1926
	§	§	§		§	§	§
a) Gelernte Berufe				b) Angeleitete u. ungelernete Berufe			
Bäckergehilfen (Erstgehilfen)	95,8	91,7	87,5	Steinhauer, Rabitzpußer	133 u. 140	121	121
Brauer, Schäffler, Bierführer	97	97	93,5	Schneider, Herrenschneider I.-IV. Kl.	87-95	87-95	77-88
Buchbinder	95	82	82	Schuhmach. i. Schuhmacherh. I. u. II. Kl.	77 u. 89	73 u. 85	73 u. 85
Buchdrucker	103	103	96	Stuffaturer, Pußer	156	150	150
Bürsten- und Pinselmacher	82	77	77	Tapezierer	105	100	100
Dachdecker	133	127	127	Tischler, Drechsler, Polierer, Beizer	98	94	94
Fleischner, Installateure	115	115	115	Wäschemeister, Bügler i. Waschanst.	95	90	90
Fassadenpußer, Kanalschachtmaurer	133	127	127				
Kaminkehrergehilfen	92	92	92				
Konditoren	79	75	75	Bauhilfsarbeiter, Erdarbeiter	98	92	92
Kunst- u. Pauschlosser i. d. Metallind.	105	105	105	Dachdeckerhilfsarbeiter	101	95	95
Maler	121	115	115	Helfer i. Flaschnereien, Installation.	104	104	104
Mechger im Kleinbetriebe	117	104	104	Hilfsarbeiter im Holzgewerbe	83	83	83
Maurer, Zimmerer, Gerüstbauer	121	115	115	Hilfsarbeiter in Stückgeschäften . . .	113	110	110
Monteure d. Elektroinstallationsgew.	95	90	90	Bader u. Lagerarb. d. elektrot. Install.	83	79	79
Müller, Kutscher im Mühlenengewerbe	88,5	83	81	Schuhfabrikarbeiter	78	78	70
Näherin selbständ. i. d. Wäschefabr.	42	39	39	Wäscherinnen in Waschanstalten . . .	49	47	47
Modistinnen (1. Garniererin)	72	66	66	Zementarbeiter im Baugewerbe	110	107	107
				Ungel. Arb. d. Metallind. (m. A. = Zul.)	64,5	64,5	58,5